

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Warzen

Sitzungsdatum: Montag, den 14.03.2022
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus, Wardostraße 3, 31061 Alfeld

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Detlef Schwarz

stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Detlef Flickinger

Ortsratsmitglied

Frau Kerstin Flickinger

Frau Juliane Krueger

Herr Christian Rey

Ortsratsbetreuer

Herr Michael Pioch (zugleich Protokollführer)

Öffentliche Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Herr Schwarz die Anwesenden sich für eine Schweigeminute für die Opfer des Krieges in der Ukraine zu erheben.

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Warzen sowie der Tagesordnung

Herr Schwarz eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, den Vertreter der Verwaltung, einige Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreterin der Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Warzen am 08.09.2022

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Stromtrassenprojekt "Südlink"

Herr Flickinger führt aus, dass das Stromtrassenprojekt „Südlink“ nicht in die Zuständigkeit der Stadt Alfeld (Leine) falle und er Ende des vergangenen Jahres als Bürger an einer öffentlichen

Informationsveranstaltung teilgenommen habe. Er habe sich auch in den E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen, so dass er über den aktuellen Fortgang des Projektes informiert sei. Anhand von Schaubildern und Luftaufnahmen erklärt er, dass zunächst der Trassenkorridor festgelegt worden sei. Dieser Korridor streife auch die Ortschaft Warzen. Nach dem Start der Baumaßnahme, etwa zwischen Mitte 2023 und 2025, werde für die Bauarbeiten lediglich ein Abstand von ca. 200 m zu der Wohnbebauung vorhanden sein. Dieser werde genutzt für die Lagerung von Aushub, das Anlegen einer Baustraße sowie den eigentlichen Arbeitsbereich. Hier seien enorme Bodenbewegungen zu erwarten, die auch Behinderungen des Straßenverkehrs mit sich brächten. Nach weiteren detaillierten Ausführungen, insbesondere auch den Hinweis auf die erwartete Erwärmung der Trassenoberfläche um ca. 2 °C, bedankt sich Herr Schwarz für die Ausführungen.

Anschließend unterbricht er die Sitzung um den Anwesenden die Möglichkeit weiterer Fragen zu geben.

4. Bericht aus dem Ortsrat

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung teilt Herr Schwarz in seinem Bericht Folgendes mit:

- Die Ortschaft Warzen habe zurzeit 531 gemeldete Einwohner davon 487 mit Hauptwohnsitz.
- Die enge Zusammenarbeit mit den Vereinen, der Jugend sowie den Betreibern der Reuberghütte solle weiter gepflegt und ausgebaut werden.
- Die zwei vom Ortsrat gemeinsam mit dem TSV durchgeführten Impfkationen waren ein guter Erfolg.
- In der Vorweihnachtszeit habe ein Lampionfest mit Hygienekonzept in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen stattgefunden.
- Die Weihnachtsbaumaktion habe dazu beigetragen den Einwohnerinnen und Einwohnern kurze Wege zu ermöglichen.
- Der Esellauf habe wieder stattgefunden.
- In Zusammenarbeit mit dem DRK wurde ein BINGO-Nachmittag veranstaltet.
- In der Gaststätte „Grüner Wald“ fand ein Braunkohlessen statt.
- Am Volkstrauertag fand eine Veranstaltung am Ehrenmal statt.
- In Zusammenarbeit mit der AWO wurde ein Heringsessen veranstaltet.
- Der Verein „Wir für Warzen“ führte eine Mitgliederversammlung durch.
- In Zusammenarbeit mit dem TSV wurde das traditionelle „Würstesammeln“ durchgeführt.
- Neubürger der Ortschaft Warzen konnten begrüßt und auf die im Ort vorhandenen Möglichkeiten hingewiesen werden.
- Das Bücherschrankprojekt wurde eingestellt.
- Der Bekanntmachungskasten werde auf dem Laufenden gehalten.
- Die örtliche Kirchengemeinde veranstaltete einen Weihnachtsgottesdienst.
- In der Ortschaft Warzen fielen immer wieder Straßenlaternen aus. Für die dann notwendigen umgehend erledigten Reparaturen bedankt sich Herr Schwarz.
- Das Schloss am Friedhofstor wurde repariert. Eine zweite Sitzbank sei inzwischen aufgestellt worden. Darüber hinaus sei man über das Problem des Grün- und Strauchschnitts im Gespräch.
- Der Zaun hinter dem Container am Friedhof ist noch freizuschneiden.
- Für die künftige Gestaltung des Ehrenmals gibt es einen Ortstermin am 23.3.2022.
- Ebenfalls am 23.03.2022 gibt es einen Ortstermin auf dem Spielplatz. Dabei solle auch der Aufbau eines Spielgerätes besprochen werden.
- Die Verkehrsinsel „Am Knick“ solle nun bepflanzt werden. Er bittet hier um Vorschläge, die auch eine künftige Pflege miteinschließen.
- Die Arbeiten an der Freifläche vor der Esche sollen am 15.03.2022 durchgeführt werden. Hier sei eine Patenschaft für die sich anschließende Pflege gefunden worden.

- Die Reuberghütte befindet sich nicht in städtischem Eigentum. Der kürzlich eingetretene Sturmschaden wurde daher von freiwilligen Helfern wieder beseitigt.
- An den Gräben im Straßenraum Richtung Gerzen seien Arbeiten erfolgt.
- Die Sauberkeit auf den Gehwegen und den Grundstücken, auch auf den städtischen, lasse mal wieder zu wünschen übrig. Er hoffe dieses Problem aber durch Ansprache der Eigentümer und die Übernahme von Patenschaften lösen zu können.
- Hinsichtlich des Zustandes des Gebäudes „Wardostraße 8/10“ gebe es zurzeit Kontakte zwischen der Stadt, dem Eigentümer sowie dem Nachbarn. Die durch den Sturm verursachten Schäden sollen durch eine Ersatzvornahme beseitigt werden. Darüber hinaus gebe es zurzeit Gespräche mit einem Makler.
- Die Bekanntmachungskästen werden durch die Ortsvereine aufgearbeitet. Das Material werde die Stadt stellen.
- Der Zustand rund um das Transformatorenhaus „Am Lindenbrunnen“ sei nicht in Ordnung. Hier solle versucht werden mit dem ÜWL Kontakt aufzunehmen.
- Der Bauwagen im hinteren Bereich des Dorfgemeinschaftshauses solle von den Jugendlichen in Eigenarbeit in Stand gesetzt werden. Das Material stelle die Stadt zur Verfügung.
- Die Gräben im hinteren Bereich der Schatzkammer sollen in einen funktionsfähigen Zustand versetzt werden. Es seien hier Gespräche auch mit dem beteiligten Landwirt notwendig.
- Es soll ein weiteres Gespräch hinsichtlich der hinteren Zufahrt sowie des dort verlaufenden Grabens der Gaststätte „Grüner Wald“ mit der Stadt und dem Betreiber stattfinden.
- Die durch die Umleitung der B3 entstandenen Straßenschäden seien inzwischen teilweise beseitigt. Die Bankette sowohl Richtung Gerzen als auch Richtung Brunkensen seien kürzlich saniert worden. Die Beseitigung der Schäden im Zuge der Ortsdurchfahrt werden zurzeit geklärt.
- Der Verein „Wir für Warzen“ führt am 26.03.2022 einen Umwelttag durch.
- Herr Rey berichtet, dass die Beschriftung des Ortswappenschildes beauftragt worden sei. Für den dort ebenfalls noch aufzustellenden Pflanzkasten wurde bereits ein Pflegepate gefunden.
- Darüber hinaus weist Herr Flickinger auf den schlechten Zustand der Bushaltestellen hin. Er bittet hier Abhilfe zu schaffen.

5. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Pioch teilt mit, dass der Antrag des Orsrates auf Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses verwaltungsintern beraten worden sei. Hier müsse zunächst eine sorgfältige Kostenschätzung stattfinden. Im Anschluss könne er Eingang in die Haushaltsplanberatungen 2023 finden.

6. Anfragen

Bei den letzten Starkregenereignissen habe im Keller des Dorfgemeinschaftshauses Wasser gestanden. Nach einer Begutachtung der Ursache sowie der Schäden durch die Verwaltung (Herr Pistorius/Herr Meyer) sei mitgeteilt worden, dass solche Schadensereignisse nicht zu verhindern seien. Mit dieser Aussage zeigt sich der Ortsrat unzufrieden. Hier müssen Möglichkeiten gesucht werden, um künftig einen Wassereintritt in die Kellerräume des Dorfgemeinschaftshauses zu verhindern.

gez. Schwarz

gez. Pioch

Ortsbürgermeister

Protokollführer